CITIZEN®

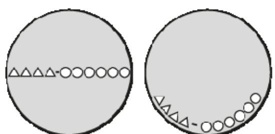
BEDIENUNGSANLEITUNG Cal. E650

Alle Teile dieser Uhr, mit Ausnahme des Armbands, dürfen nur von CITIZEN repariert werden.
Dies begründet sich daraus, dass zur Durchführung von Reparaturen, Überprüfungen und Einstellungen spezielle Technologie und Werkzeuge benötigt werden. Bitte wenden Sie sich an das Citizen Service Center, wenn die Uhr repariert werden muss.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieser Citizen-Uhr.
Vor dem Verwenden der Uhr lesen Sie diese Bedienungsanleitung gründlich durch, um richtige Bedienung zu gewährleisten. Nach dem Sie die Anleitung gelesen haben, bewahren Sie sie an einem sicheren Ort zum Nachschlagen auf.
Auf der Citizen Webseite (http://www.citizenwatch-global.com/) finden Sie interaktive Anleitungen zur Bedienung Ihrer Uhr. Einige Modelle verfügen über externe Funktionen (Berechnungsskala, Tachymeter, etc.). Interaktive Anleitungen dieser externen Funktionen finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Zum Prüfen der Uhrwerk-Nummer
Eine Gehäusenummer (4 alphanumerische Zeichen und weitere mindestens 6 alphanumerische Zeichen) sind auf der Rückseite des Gehäuses eingraviert. (Abbildung rechts)
Die ersten 4 Zeichen der Gehäusenummer stellen die Uhrwerk-Kalibernummer der Uhr dar.
In dem Beispiel rechts ist "△△△△"die Uhrwerk-Nummer.

Beispiel für Gravurposition



Die Gravurposition kann sich je nach Modell der Uhr unterscheiden.

Sicherheitsmaßnahmen (WICHTIG)

Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen, die nicht nur für die optimale Verwendung, sondern auch zum Schutz vor Verletzungen von Personen und Eigentum streng befolgt werden sollten. Bitte lesen Sie die gesamte Broschüre und die Bedeutung folgender Symbole aufmerksam durch:

■ Sicherheitsvorschriften sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt:

⚠ GEFAHR	Hohe Gefahr von Tod oder schweren Verletzungen
⚠ WAHRNUNG	Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod
⚠ ACHTUNG	Gefahr von kleinen oder mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden

■ Wichtige Anweisungen sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt:

⚠	Warnung (Vorsicht) Symbol, gefolgt von Anweisungen, die befolgt werden müssen oder Vorsichtsmaßregeln, die beachtet werden sollten.
⃠	Warnung (Vorsicht) Symbol, gefolgt von Vorschriften über verbotene Verwendung und/oder Bedienung.

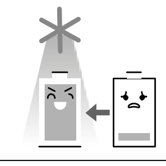
Bevor Sie die Uhr benutzen

Vor der Benutzung der Uhr ist Folgendes zu tun:

◆**Kontrollieren der Gangreserve Seite 2-a**
Kontrollieren Sie die Gangreserve der Uhr.

◆**Wählen einer Zeitzone (Stadt) Seite 2-c**
Wählen Sie die Stadt, deren Uhrzeit und Datum angezeigt werden sollen.

◆**Kontrollieren des Zeitsignalempfangs Seite 2-b**
Kontrollieren Sie das Ergebnis des Zeitsignalempfangs.



Diese Uhr hat eine Akkuzelle, die durch Lichteinfall auf das Zifferblatt geladen wird. Setzen Sie das Zifferblatt zum Laden der Uhr regelmäßig dem direkten Sonnenlicht aus. Einzelheiten über Aufladen siehe 5-b, 5-c.Seite

◆**Schutzaufkleber**
Vergewissern Sie sich, dass Sie die Schutzfolien auf dem Glas und den Metallteilen der Uhr (Gehäuse, Armband, Metallteile des Verschlusses, etc.) vor dem Tragen entfernt haben. Schweiß oder Feuchtigkeit könnte in die Zwischenräume zwischen Schutzfolien und Teile eindringen und Hautreizungen bzw. Korrosion der Metallteile hervorrufen.

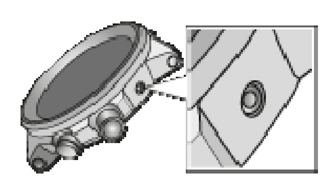
◆**Anpassen des Armbandes**
Es wird nicht empfohlen, eine Anpassung des Armbandes selbst vorzunehmen. Ist das Armband nicht korrekt eingestellt, kann es sich lösen und Verletzungen verursachen oder zum Verlust der Uhr führen.
(Von manchen Händlern wird Werkzeug zur Anpassung des Armbandes mitgeliefert). Zur Anpassung des Armbandes empfehlen wir das Aufsuchen eines Händlers oder dem nächsten autorisierten Service-Center für Citizen. Einige Reparaturwerkstätten berechnen für die Anpassung eine Gebühr, wenn die Uhr nicht bei ihnen erworben wurde.

◆**Wie wird/werden die spezielle Krone/Druckknöpfe benutzt**
Einige Modelle verwenden ein System mit feststellbarer Krone/Druckknöpfen, um versehentliche Bedienvorgänge zu verhindern.

Verschraubten Krone und einen Einschraub-Druckknopf
Um die Uhr wieder bedienen zu können, geben Sie die Sperre frei.

	Freigeben	Sperren
Verschraubte Krone	Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn, bis sie sich vom Gehäuse löst.	Drücken Sie die Krone in das Gehäuse ein. Bei leichtem Eindrücken zum Gehäuse drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, um sie am Gehäuse zu sichern. Ziehen Sie ganz fest an.
Verschraubte Druck-Krone	Drehen Sie die Sperrschraube gegen den Uhrzeigersinn und lösen Sie sie, bis sie stoppt.	Drehen Sie die Sperrschraube im Uhrzeigersinn, und ziehen Sie sie fest an.

Versenkte Druckknöpfe



Drücken Sie den Knopf mit einem spitzen Gegenstand wie etwa einem hölzernen Zahnstocher.

◆**Merkmale**

Diese Uhr empfängt nur in den USA und Deutschland ausgestrahlte Zeitsignale für bestimmte Zeitzonen.

◆Eco-Drive wandelt Licht in Energie für den Betrieb der Uhr.

◆Eine Städtewahlfunktion ermöglicht das Einstellen von Uhrzeit und Datum auf eine von vier Städten in den U.S.A. - New York, Chicago, Denver, Los Angeles - und London.

◆In 15-Minuten-Stufen einstellbare alternative Zeitzone (nicht funkgesteuert).

◆Chronograph-Funktion für Zeitmessung bis max. 59 Min. 59. Sek. In 1-Sekunden-Schritten.

◆Im 24-Stunden-Format einstellbare Alarmfunktion.

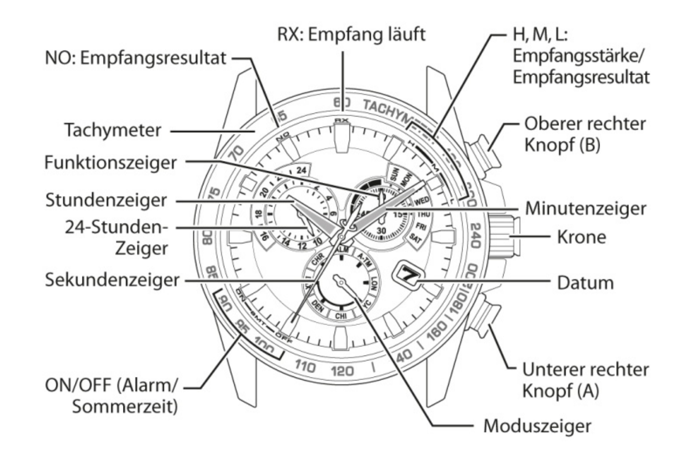
◆ Ewiger-Kalender-Funktion eliminiert die Notwendigkeit zum Korrigieren des Datums am Monatsende.

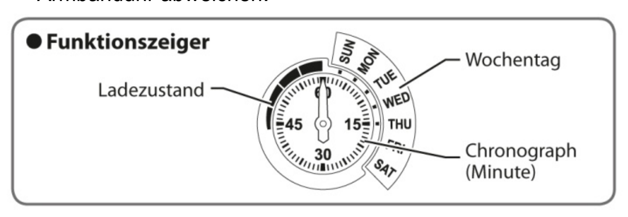
◆ Eco-Drive ist Citizen-eigene Technologie.

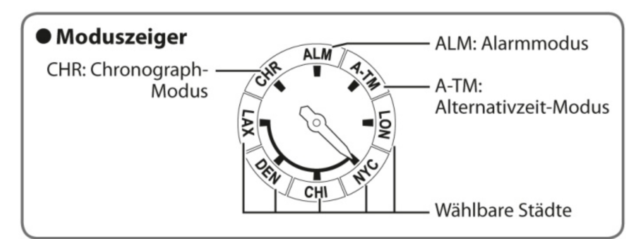
Inhaltsverzeichnis

Bezeichnung der Teile

* Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können von dem tatsächlichen Aussehen Ihrer Armbanduhr abweichen.

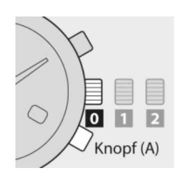






Kontrollieren der Gangreserve

Diese Funktion unterstützende Modi: [LAX] [DEN] [CHI] [NYC] [LON] [A-TM]



Kontrollieren Sie die Gangreserve wie folgt:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Krone in Position 0 ist.

2. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).

Der Funktionszeiger und das Hilfsblatt bei 2:00 Uhr zeigen den Ladezustand an.

3. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A), um die Gangreserve-Kontrolle zu beenden.

Die Uhr setzt den normalen Betrieb fort.

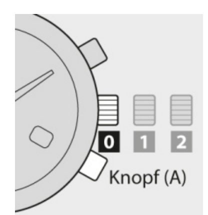
• Die Uhr wechselt auch ohne kurzes Drücken nach 10 Sekunden automatisch auf normalen Betrieb zurück.

Hinweis: Die Gangreserveanzeige bewegt sich nicht „gleichförmig“ linear.
Vielmehr „springt“ sie in Stufen entsprechend der restlichen Gangreserve

Ladezustand	Stand 0	Stand 1	Stand 2	Stand 3
Position der Ladeanzeige (Funktionszeiger)				
Geschätzte Restzeit bis Stopp	Ca. 3 Tage	Ca. 3 bis 30 Tage	Ca. 30 bis 220 Tage	Ca. 220 bis 310 Tage
Anmerkungen	Der Ladezustand ist nicht ausreichend. Laden Sie die Batterie sofort auf.	Der Ladezustand ist nicht ausreichend. Laden Sie die Batterie auf, wo dies möglich ist.	Der Ladezustand ist gut. Sie können die Uhr benutzen, ohne an den Ladezustand zu denken.	Die Uhr ist voll geladen. Sie können die Uhr benutzen, ohne an den Ladezustand zu denken.

Kontrollieren des Zeitsignalempfangs

Diese Funktion unterstützende Modi: [LAX] [DEN] [CHI] [NYC] [LON]



Zum Kontrollieren des Resultats des letzten Zeitsignal-Empfangs:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Krone in Position 0 ist.

2. Drücken Sie kurz Knopf (A).

Der Sekundenzeiger bewegt sich und zeigt das Empfangsergebnis an.

- Wie die Sekundenzeiger-Positionen das Empfangsergebnis anzeigen.

3. Drücken Sie zum Beenden kurz Knopf (A).

Die Uhr setzt den normalen Betrieb fort.

- Die Uhr wechselt auch ohne kurzes Drücken nach 10 Sekunden automatisch auf normalen Betrieb zurück.

● Sekundenzeiger-Positionen und Empfangsergebnis

NO: Empfang fehlgeschlagen.
- Um den Empfang erneut zu versuchen, wechseln Sie bitte auf manuellen Empfang. → von Seite 3-b

H: Signal bei höchster Signalstärke empfangen und Uhrzeit erfolgreich aktualisiert.

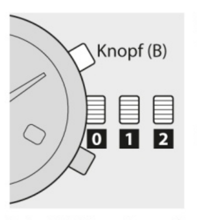
M: Signal mit mittlerer Signalstärke empfangen und Uhrzeit erfolgreich aktualisiert.

L: Signal mit niedriger Signalstärke empfangen und Uhrzeit erfolgreich aktualisiert.

* „H“, „M“ und „L“ zeigen die Signalstärke des Zeitsignals an. Sie beziehen sich nicht auf die Empfangsleistung der Uhr.

* Wenn Sie nach dem Funkempfang die Stadt ändern, zeigt die Anzeige „NO“ an.

Wählen einer Zeitzone



Beispiel: Einstellen auf New York



Zum Wählen einer Zeitzone (Stadt):

1. **Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.**
   Der Sekundenzeiger bewegt sich in die 30-Sekunden-Position.
2. **Drehen Sie die Krone zum Wählen der Stadt.**
   - Stellen Sie den Moduszeiger auf LAX, DEN, CHI, NYC oder LON.
   - Mit jedem Wählen einer Stadt zeigt die Uhr Uhrzeit und Datum der betreffenden Stadt an.
   - Zur Benutzung der Uhr in anderen Zeitzonen als denen der obigen fünf Städte stellen Sie die Uhrzeit bitte im Alternativzeit-Modus (A-TM) ein.
     → Seiten 4-a
3. **Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.**
   Der Sekundenzeiger bewegt sich und zeigt die aktuelle Sommerzeit-Einstellung an.
   - Zum Ändern der Sommerzeit-Einstellung drücken Sie 12 bitte kurz den oberen rechten Knopf (B), bis ein Kontrollton ertönt.
     → Seiten 4-b, 4-c
4. **Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück.**
   Die Uhr setzt den normalen Betrieb fort. (Die aktuelle Zeit wird angezeigt.)

● Tabelle der Zeitzonen (Stadt) mit Zeitsignalempfang
- Je nach Modell können die Namen der in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Städte auch abgekürzt sein.
- Der Zeitsender kann je nach gewählter Stadt unterschiedlich sein.
- Wenn Sie die Uhr in einer Zeitzone benutzen, die in der nachstehenden Tabelle nicht abgedeckt ist, stellen Sie die Uhrzeit bitte im Alternativzeit-Modus (A-TM) ein.
- Die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Zeitdifferenzen beziehen sich auf die koordinierte Weltzeit (UTC).
- Die für das Vorhandensein eines Sommerzeit-Funksignals gespeicherte Einstellung gilt für alle Regionen im betreffenden Funksignalbereich.

Angabe	Stadtname	Zeitdifferenz	Signal aus...
LON	London	0	Deutschland
NYC	New York	–5	U.S.A.
CHI	Chicago	–6	
DEN	Denver	–7	
LAX	Los Angeles	–8	

* Zeitsender → Seiten 3-a, 3-b

- Die Uhrzeit der einzelnen Städte wird über die Zeitdifferenz gegenüber UTC berechnet.
- Wenn die Uhr in einer Stadt das Zeitsignal empfängt oder Sie die Uhrzeit manuell korrigieren, werden auch die Uhrzeiten der anderen Zeitzonen über die Zeitdifferenz entsprechend korrigiert.
  (Dies gilt auch für A-TM.)

Hinweise zum Zeitsignalempfang

Diese Funktion unterstützende Modi: [LAX] [DEN] [CHI] [NYC] [LON]

■ Empfangen des Zeitsignals

Das Zeitsignal kann auf drei verschiedene Weisen empfangen werden. Die Uhr besitzt auch eine Funktion zum Kontrollieren des Ergebnisses des letzten Signalempfangs. → Seiten 2-b

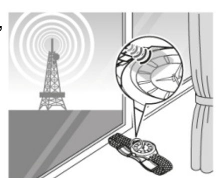
Empfangsmethode	Erläuterungen
Automatischer Empfang	Empfängt das Signal täglich um 2:00 Uhr nachts. Wenn der Empfang nicht erfolgreich ist, unternimmt die Uhr weitere Empfangsversuche um 3:00 Uhr und 4:00 Uhr nachts.
Empfang auf Abfrage	Empfangen Sie das Signal manuell, wenn Sie Uhrzeit und Datum nachstellen möchten. → Seite 3-c
Automatischer Wiederherstellungsempfang	Wenn die Uhr wegen unzureichender Ladung stehen geblieben ist, empfängt Sie das Signal nach dem Wiederaufladen automatisch neu.

- Diese Empfangsvorgänge erfolgen nur, wenn sich die Krone in ihrer geschlossenen Position **0** befindet und die Uhr nicht bewegt wird.
- Bei einem niedrigen Ladezustand (Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen) führt die Uhr keine Empfangsversuche aus.
- Der Zeitsignalempfang kann nicht deaktiviert werden.
- Auch wenn diese Uhr das Zeitsignal erfolgreich empfängt, wird die Genauigkeit der angezeigten Zeit auch von der Empfangsumgebung und der internen Verarbeitung beeinflusst.
- Wenn die Uhr nicht in der Lage ist, das Zeitsignal zu empfangen, hält sie die Uhrzeit normalerweise mit einer Genauigkeit im Bereich von ±15 Sekunden pro Monat ein.

■ Beim Signalempfang:

Nehmen Sie die Uhr ab und legen Sie sie auf eine stabile Fläche an einem Ort mit besserem Empfang, wie zum Beispiel an einem Fenster.

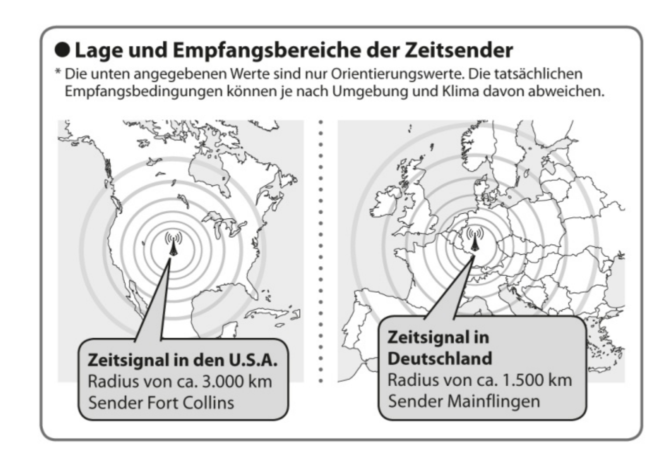
- Die Empfangsantenne befindet sich an der 6:00-Uhr-Position der Uhr.
  Legen Sie die Uhr so ab, dass 16 Sie mit der 6:00-Uhr-Position auf den Sender gerichtet ist.
- Bewegen Sie die Uhr nicht während eines laufenden Signalempfangs (Sekundenzeiger zeigt auf RX, H, M oder L), da die Zeit sonst nicht erfolgreich aktualisiert werden kann.



■ Hinweise zum Zeitsignal

Die Uhr empfängt das Zeitsignal des Zeitsenders in den U.S.A. oder Deutschland und stellt Uhrzeit und Datum automatisch richtig an. Empfangbar sind die folgenden Zeitsender:

Zeitsender	Art des Funksignals
Sender Fort Collins, Denver, Colorado State, U.S.A.	WWVB
Sender Mainflingen, südöstlich von Frankfurt, Deutschland	DCF77



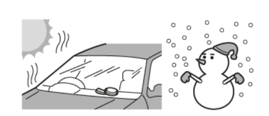
■ Bei schlechtem Signalempfang

Der Funksignalempfang kann durch die Umgebung beeinflusst werden. In der Nähe verlaufende Hochspannungsleitungen und
Fenster mit Drahtgeflecht erschweren den Signalempfang.
Suchen Sie sich in solchen Fällen einen für den Empfang vom Senderstandort günstigeren Ort. Legen Sie die Uhr dann auf den Sender gerichtet an einem Fenster ab und versuchen Sie manuellen Empfang. → Seiten 3-c
Falls das Fenster ein Drahtgeflecht enthält, öffnen Sie das Fenster bitte oder wählen Sie einen anderen Ort.

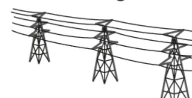
■ Problematische Empfangsbereiche

Mitunter kann das Zeitsignal unter bestimmten Umgebungsbedingungen oder an Orten, die für Funkrauschen anfällig sind, schwer empfangen werden.

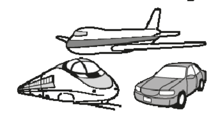
- Sehr heiße oder kalte Orte



- In der Nähe von Hochspannungsfreileitungen, Fahrdrähten von Zügen oder Kommunikationseinrichtungen



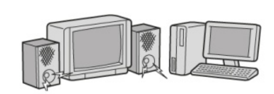
• Im Innenraum von Fahrzeugen



• In Gebäuden aus Stahlbeton, zwischen hohen Gebäuden oder Bergen, unter der Erdoberfläche



• In der Nähe von elektrischen und Bürogeräten

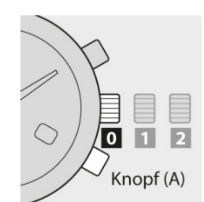


• In der Nähe von eingeschalteten Handys



Manuelles Aktivieren des Signalempfangs (Empfang auf Abfrage)

Diese Funktion unterstützende Modi: [LAX] [DEN] [CHI] [NYC] [LON]



Eine Aktualisierung durch manuellen Empfang kann jederzeit versucht werden. Das Resultat kann aber je nach Ort, Tageszeit, Wetter usw. unterschiedlich sein.

• Die Uhr startet den Empfang nicht, wenn der Sekundenzeiger sich nur alle zwei Sekunden bewegt (dient als Warnung bei unzureichender Ladung). Laden Sie die Uhr vollständig, bevor Sie den Empfang auf Abfrage beginnen.

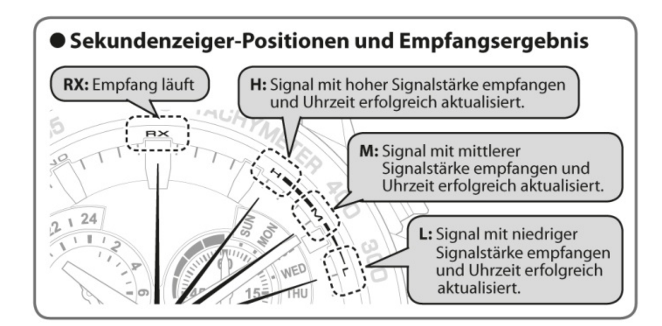
• In manchen Gebieten ist das Zeitsignal möglicherweise nicht empfangbar. Vergewissern Sie sich, dass Sie sich nicht in einem solchen Gebiet befinden und das Sie die richtige Stadt für Ihre Zeitzone gewählt haben. → Seiten 2-c

1. Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück.

2. Halten Sie den unteren rechten Knopf (A) für 2 Sekunden oder länger gedrückt und geben Sie ihn dann wieder frei.

Der Sekundenzeiger zeigt auf RX, ein Kontrollton ertönt und die Uhr wechselt in den Signalempfangsmodus. Sobald die Empfangsstärke erfasst ist, stellt sich der Sekundenzeiger auf H, M oder L. Wenn der Empfang beendet ist, ertönt ein Kontrollton und der Sekundenzeiger nimmt den normalen Betrieb wieder 20 auf.

• Es dauert 2 bis 15 Minuten, bis der Empfang beendet ist.



■ Zum Beenden der Aktualisierung durch manuellen Empfang

Halten Sie den unteren rechten Knopf (A) für 2 Sekunden oder länger gedrückt und geben Sie ihn dann wieder frei.

Dies beendet die Aktualisierung durch manuellen Empfang und die Uhr nimmt den normalen Betrieb wieder auf.

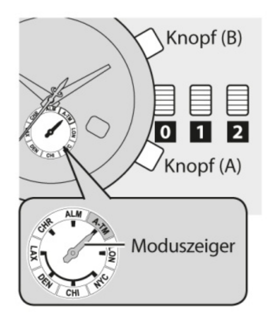
Benutzen des Alternativzeit-Modus

Diese Funktion unterstützende Modi: [A-TM]

Im Alternativzeit-Modus können Sie in 15-Minuten-Stufen die Zeit einer Zone einstellen, die durch die voreingestellten fünf Städte nicht abgedeckt ist.

• Der Alternativzeit-Modus (A-TM) ist nicht funkgesteuert und zeigt die Uhrzeit als „normale“ Uhr mit einer Genauigkeit von +/- 15 Sekunden pro Monat an.

■ **Einstellen der Alternativzeit**



1. **Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.**
2. **Stellen Sie den Moduszeiger durch Drehen der Krone auf [A-TM].**
   Die Stunden-/Minuten-/ Sekundenzeiger zeigen die aktuell im Speicher eingestellte A-TM-Uhrzeit ein.
3. **Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.**

Der Sekundenzeiger bewegt sich zum Anzeigen der aktuellen Sommerzeit-Einstellung.
• Kurzes Drücken des oberen rechten Knopfes (B) aktiviert oder deaktiviert die Sommerzeit (SMT), wobei ein Kontrollton ertönt.
→ Seiten 4-b, 4-c

4. Zum Einstellen der Alternativzeit:

• Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, um die Zeit in Stundenschritten vorwärts zu verstellen.
• Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn, um die Zeit in Stundenschritten rückwärts zu verstellen.
• Kurzes Drücken des unteren linken Knopfes (A) verstellt die Zeit in 15-Minuten-Schritten vorwärts. Hinweis: Die Zeit ist nicht in 15-Minuten-Schritten rückwärts verstellbar.
• Achten Sie unbedingt auf richtige Einstellung der Tageshälfte in der 24-Stunden-Anzeige des Hilfsblatts bei 10:00 Uhr.
• Der Kalender wechselt auf das betreffenden Datum und den Wochentag.
• Schnelles Drehen der Krone aktiviert den Schnellvorlauf. Zum Beenden des Schnellvorlaufs drehen Sie die Krone bitte einen Klick weiter.

5. Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück, um die Einstellung zu beenden.

■ Im Alternativzeit-Modus einstellbare Zeitdifferenzen

Im Alternativzeit-Modus können Sie jede beliebige Zeitdifferenz im folgenden, auf die Zeit von London bezogenen Bereich einstellen.

Sommerzeit OFF	-26 Stunden bis +26 Stunden
Sommerzeit ON	-25 Stunden bis +27 Stunden

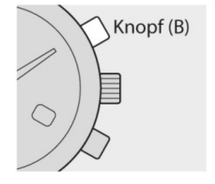
■ Sommerzeit

Wenn die Sommerzeit auf ON gestellt wird, während die Uhr im Alternativzeit-Modus arbeitet, erhöht sich die angezeigte Zeit um 1 Stunde.

Während der Sommerzeit-Periode

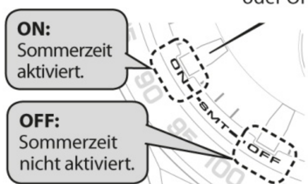
In manchen Gebieten wird eine Sommerzeit verwendet.
• Die Regelungen zur Sommerzeit können je nach Land oder Region eines Landes unterschiedlich sein.
Wenn die Uhr erfolgreich das Zeitsignal zur Aktualisierung der Uhrzeit für die 5 Städte empfängt, wird dabei gleichzeitig auch die Sommerzeit-Einstellung aktualisiert, solange diese nicht vom Benutzer manuell deaktiviert (OFF) wurde. Wenn Sie in einem Gebiet wohnen, in dem kein Zeitsignal empfangbar ist, müssen Sie die Sommerzeit-Einstellung manuell vornehmen.

■ Kontrollieren der Sommerzeit-Einstellung



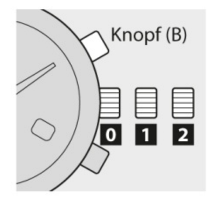
Führen Sie im Uhrzeitanzeige- oder A-TM-Modus der Uhr bei in Position 0 befindlicher Krone die folgenden Schritte aus.

1. **Drücken Sie kurz den oberen rechten Knopf (B).**
   Der Sekundenzeiger bewegt sich und zeigt die aktuelle Sommerzeit-Einstellung (ON oder OFF) an.



2. **Drücken Sie kurz den oberen rechten Knopf (B).**
   • Auch wenn der Knopf nicht gedrückt wird, wechselt die Uhr nach ca. 10 Sekunden automatisch auf Anzeige der aktuellen Uhrzeit zurück.

■ **Manuelles Ändern der Sommerzeit-Einstellung**



1. **Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.**
2. **Drehen Sie die Krone zum Wählen der Stadt.**
3. **Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.**

4. Drücken Sie kurz den oberen rechten Knopf (B), um die Sommerzeit-Einstellung auf ON oder OFF zu schalten.
5. Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück, um die Einstellung zu beenden.

• Wichtige Hinweise zum Einstellen der Sommerzeit auf ON/OFF

Wenn Sie die Sommerzeit manuell von OFF auf ON und wieder auf OFF schalten, erhält die manuelle Einstellung dadurch Priorität. Durch die Priorität der manuellen Einstellung wird die Sommerzeit beim Empfang des Zeitsignals nicht mehr automatisch umgeschaltet. Wenn dies nicht gewünscht wird, kann die Priorität der manuellen Einstellung nur aufgehoben werden, indem man eine Rückstellung vornimmt und die beschriebene Korrektur der Grundstellungen (0-Position) vornimmt.
→ Seite 7-c

• Gemeinsame Sommerzeit-Einstellung

- Die Sommerzeit/Standardzeit-Einstellung wird von mehreren Städten (Zeitzonen) im Bereich eines Zeitsenders (Deutschland oder U.S.A.) gemeinsam verwendet. Wenn die Uhr das Zeitsignal vom betreffenden Sender empfängt, wird diese Einstellung automatisch aktualisiert.
- Wenn sie eine Stadt manuell auf die Standardzeit schalten, zeigt die Uhr für die betreffende Stadt stets die Standardzeit an, ohne die Einstellung mit den anderen Städten zu synchronisieren.

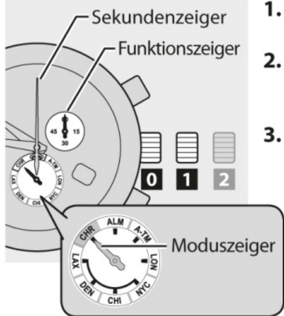
■ **Wenn Sie in einem Gebiet ohne Sommerzeit wohnen**

Stellen Sie die Sommerzeit-Einstellung manuell auf OFF. Dadurch bleibt die Sommerzeit auf OFF eingestellt, solange Sie die eingestellte Stadt nicht ändern, und die Uhr ignoriert bei einem etwaigen Zeitsignalempfang die Aktualisierungsdaten für die Sommerzeit-Einstellung.

Benutzen der Chronograph-Funktion

Diese Funktion unterstützende Modi: [CHR]

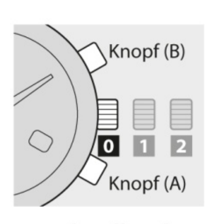
Der Chronograph ermöglicht Zeitmessung bis max. 59 Min. 59. Sek. In 1-Sekunden-Schritten. Nach Erreichen von 59 Minuten 59 Sekunden stellt er sich auf 0 zurück.



1. **Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.**
2. **Stellen Sie den Moduszeiger durch Drehen der Krone auf Position CHR (Chronograph).**
3. **Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück.**
   Der Sekundenzeiger und Funktionszeiger bewegen sich in ihre jeweilige 0-Position.
   • Der Sekundenzeiger dient jetzt als Chronograph-Sekundenzeiger und bewegt sich nach dem Start einer Messung in 1-Sekunden-Schritten.

• Der Funktionszeiger (Hilfsblatt bei 2:00 Uhr) dient jetzt als Chronograph-Minutenzeiger und bewegt sich nach dem Start einer Messung in 1-Minuten-Schritten.

■ **Starten der Zeitmessung**



Drücken Sie kurz den oberen rechten Knopf (B).
Der Chronograph startet die Messung.
- Der Chronograph stoppt bzw. startet mit jedem kurzen Drücken des oberen rechten Knopfes (B).
- Vorziehen der Krone während einer laufenden Messung stoppt den Chronographen und stellt ihn zurück.

■ **Rückstellen des Chronographen**

Drücken Sie bei gestopptem Chronographen kurz den unteren rechten Knopf (A).

Der Chronograph stellt sich auf 0 Minuten 0 Sekunden zurück.

• Drücken von Knopf (A) stellt den Chronographen nicht zurück, wenn der Knopf bei laufender Messung gedrückt wird.

• Im Chronograph-Modus kann das Zeitsignal nicht empfangen werden.

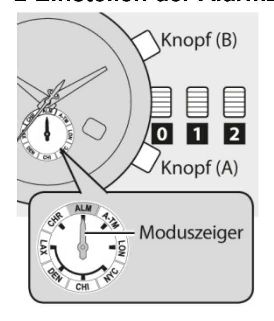
• Stellen Sie die Uhr nach der Benutzung des Chronographen auf einen Uhrzeitmodus zurück. → Seiten 2-c oder 4-a

Benutzen des Alarms

Diese Funktion unterstützende Modi: [ALM]

Die Alarmfunktion verwendet das 24-Stunden-Format. Wenn ein Alarm eingestellt ist, ertönt dieser täglich für 15 Sekunden, wenn die eingestellte Zeit erreicht ist. Der Alarm kann bei allen fünf Städten (Zeitzonen) und im Alternativzeit-Modus verwendet werden. Der Alarm arbeitet nicht, wenn die Uhr sich im Alarm-Einstellmodus [ALM] befindet.

■ **Einstellen der Alarmzeit**



1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.

2. Stellen Sie den Moduszeiger durch Drehen der Krone auf Position ALM (Alarm).

Die Zeiger bewegen sich zur aktuell eingestellten Alarmzeit.

3. Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.

4. Drehen Sie die Krone zum Einstellen der gewünschten Alarmzeit.

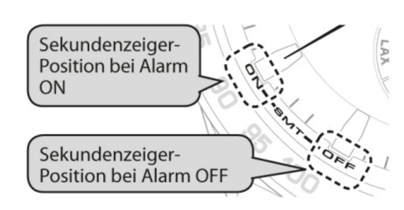
• Drehen der Krone im Uhrzeigersinn bewegt den Minutenzeiger um 1 Minute weiter.

• Drehen der Krone gegen den Uhrzeigersinn bewegt den Minutenzeiger um 1 Minute zurück.

• Kontrollieren Sie anhand des 24-Stunden-Zeigers (Hilfsblatt bei 10:00 Uhr), dass die richtige Tageshälfte eingestellt ist.

• Durch schnelles Drehen der Krone kann beim Minutenund Stundenzeiger Schnellgang aktiviert werden. Zum Stoppen des Schnellgangs drehen Sie die Krone bitte um einen Klick vor oder zurück.

5. Zum Umschalten des Alarms auf ON oder OFF drücken Sie bitte kurz den oberen rechten Knopf (B).



• Auf jedes kurze Drücken von Knopf (B) ertönt ein Kontrollton und der Sekundenzeiger zeigt an, ob der Alarm auf ON oder OFF geschaltet ist.

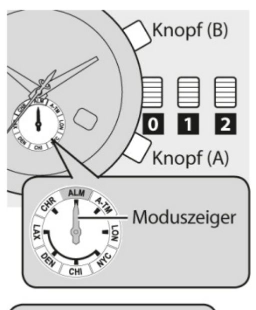
6. Drücken Sie die Krone in Position 1 zurück.

7. Drehen Sie die Krone zum Wählen einer Stadt oder der Alternativzeit [A-TM].

• Der Alarm ertönt entsprechend der aktuell gewählten Stadt (Zeitzone).

8. Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück, um die Alarmzeit-Einstellung zu beenden.

■ **Ein- oder Ausschalten des Alarms**



1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.

2. Stellen Sie den Moduszeiger durch Drehen der Krone auf ALM (Alarm).

3. Drücken Sie kurz den oberen rechten Knopf (B).

• Durch kurzes Drücken des oberen rechten Knopfes (B) wechselt die Alarmeinstellung zwischen Ein (ON) und Aus (OFF).

4. Drehen Sie die Krone zum Wählen einer Stadt oder von [A-TM].

• Der Alarm ertönt nicht, solange die Uhr sich im Alarmmodus befindet.

5. Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück, um die Einstellung zu beenden.

Sekundenzeiger-
Position bei Alarm ON

Sekundenzeiger-
Position bei
Alarm OFF

■ Stoppen des Alarms

Drücken Sie während der Alarmausgabe entweder kurz den oberen rechten Knopf (B) oder den unteren rechten Knopf (A) oder ziehen Sie die Krone vor.

■ Kontrollieren des Alarmtons

Drücken Sie im Alarmmodus [ALM] bei in Position **0** befindlicher Krone den Knopf (A). Die Uhr gibt den Alarmton aus. Der Alarm ertönt für 5 Sekunden. Zum vorzeitigen Stoppen des Alarmtons drücken Sie bitte Knopf (A) oder (B).
• Der Alarmton kann nicht bei laufender Umstellung der Zeiger von einem anderen Modus auf den ALM-Modus ausgegeben werden.

Wiederaufladen der Uhr

Die Uhr besitzt eine aufladbare Zelle, die geladen werden kann, indem man die Uhr der Sonne oder dem Licht von Leuchtstoffröhren aussetzt.
Für optimale Ergebnisse sollten Sie dafür sorgen, dass die Uhr stets geladen ist. Wenn Sie die Uhr nicht tragen, platzieren Sie sie bitte nahe an einem Fenster oder einer anderen Lichtquelle, damit ausreichend Licht zum Laden auf das Zifferblatt fällt. In Interesse problemlosen Betriebs befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen.
• Laden Sie die Uhr mindestens einmal pro Monat für fünf bis sechs Stunden in der Sonne auf, wobei das Zifferblatt der Sonne direkt (nicht durch ein Fenster) ausgesetzt sein sollte.
• Laden Sie die Uhr vollständig auf, bevor Sie sie über längere Zeit an einem dunklen Ort verwahren.

• Wenn Sie die Uhr ständig unter langen Ärmeln tragen, wird sie möglicherweise nicht ausreichend geladen. Setzen Sie die Uhr möglichst dem Licht aus, damit sie geladen wird.
• Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (ca. 60 °C oder höher).

■ Umgebungsabhängige Ladezeit

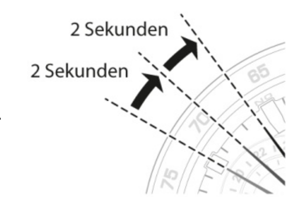
Unten sind die ungefähren Zeiten angegeben, die für das Aufladen benötigt werden, wenn die Uhr dauerhaft Licht ausgesetzt wird. Bitte verwenden Sie diese Tabelle nur als Referenz.

Umgebungswerte	Lichtintensität (in Lux)	Ladezeit (ungefähr)		
		Um einen Tag lang zu funktionieren	Um nach Entladung der Zelle normal zu funktionieren	Um nach Entladung die Zelle vollständig aufzuladen
Im Freien (sonnig)	100.000	3 Minuten	2 Stunden	35 Stunden
Im Freien (bewölkt)	10.000	12 Minuten	3,5 Stunden	70 Stunden
20 cm von einer Leuchtstofflampe (30 W)	3.000	40 Minuten	7,5 Stunden	210 Stunden
Innenbeleuchtung	500	4 Stunden	50 Stunden	—

• Wenn die Uhr voll geladen ist, stoppt eine Überladungsschutzfunktion den Ladevorgang, damit das Leistungsvermögen der Uhr und der Akkuzelle nicht durch Überladung beeinträchtigt wird.
Nach vollem Laden hält die Uhr den Betrieb für ca. 10 Monate bzw. 1,5 Jahre bei aktivierter Stromsparfunktion aufrecht (bezogen auf eine volle Ladung). Wenn der Sekundenzeiger sich in Zwei-Sekunden- Intervallen zu bewegen beginnt, reicht die Ladung noch für ca. 3 Tage.

■ Wenn die Ladung der Uhr auf einen niedrigen Stand sinkt — Warnfunktion bei unzureichender Ladung

Bei nur noch niedriger Gangreserve bewegt sich Sekundenzeiger nur noch alle zwei Sekunden — und zeigt damit an, dass die Ladung nicht mehr ausreichend ist. Laden Sie die Uhr, indem Sie das Zifferblatt ausreichendem Licht aussetzen.
• Wenn die Uhr voll geladen ist, zeigt der Sekundenzeiger wieder normal an.
• Falls die Uhr nach Beginn der Warnanzeige für unzureichende Ladung noch weitere 3 Tage oder länger nicht geladen wird, erschöpft sich die Gangreserve und die Uhr bleibt stehen.



Auch bei Bewegung des Sekundenzeigers in Schritten von 2 Sekunden zeigt die Uhr weiter die Uhrzeit und das Datum an. Die anderen Funktionen und der Signalempfang sind bei niedrigem Batteriestand allerdings deaktiviert. Während des 2-Sekunden-Intervallbetriebs kann das Funksignal nicht empfangen werden.

■ Stromsparfunktion

Wenn die Uhr 30 Minuten oder länger ununterbrochen keinem Licht ausgesetzt ist, wie z.B. bei Verwahrung in einem Etui, stoppt automatisch der Sekundenzeiger, um den Stromverbrauch zu reduzieren. Der Stunden- und der Minutenzeiger bewegen sich kontinuierlich weiter.
• Bei in Position **1** oder **2** befindlicher Krone spricht die Stromsparfunktion nicht an.
• Die Stromsparfunktion kann nicht manuell aktiviert werden.

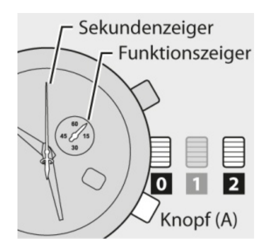
■ **Aufheben des Stromsparbetriebs**

Setzen Sie die Uhr dem Licht aus, damit die Uhr zu laden beginnt. Dies hebt den Stromsparbetrieb auf und der Sekundenzeiger zeigt wieder die aktuelle Zeit an.

• Wenn die Krone vorgezogen oder einer der Knöpfe betätigt wird, hebt dies den Stromsparbetrieb auf und die Uhr wechselt in den Modus, den der Moduszeiger (Hilfsblatt bei 6:00 Uhr) anzeigt.

Manuelles Einstellen der Uhrzeit / des Kalenders

Diese Funktion unterstützende Modi: [LAX] [DEN] [CHI] [NYC] [LON]



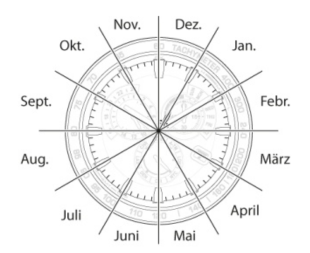
1. Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.
2. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).
Der Sekundenzeiger bewegt sich in die 0-Sekunden-Position.
3. Drehen Sie die Krone zum Einstellen der Stunde und Minute.
• Sie können die Uhrzeit in 1-Minuten-Schritten korrigieren.
• Der 24-Stunden-Zeiger (Hilfsblatt bei 10:00 Uhr) bewegt sich synchron zum dem Stundenzeiger. Achten Sie beim Einstellen bitte darauf, dass der 24-Stunden-Zeiger die richtige Tageszeit anzeigt.

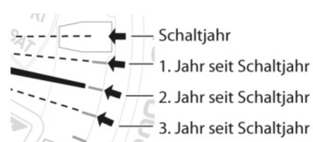
4. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).
Der Funktionszeiger (Hilfsblatt bei 2:00 Uhr) bewegt sich etwas.
5. Drehen Sie die Krone zum Einstellen des Datums.
• Mit jeweils fünf Umdrehungen des Funktionszeigers bewegt sich das Datum um einen Tag weiter.
6. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).
Der Sekundenzeiger zeigt auf den aktuellen Monat und das Jahr.
7. Drehen Sie die Krone zum Anpassen des Monats und Schaltjahrs.
• Monat und Schaltjahr werden vom Sekundenzeiger angezeigt. → Seiten 6-a, 6-b
• Zum Korrigieren von Monat und Schaltjahr ist die Krone unbedingt im Uhrzeigersinn zu drehen. Sie können nicht in Gegenrichtung geändert werden.
8. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).
Der Funktionszeiger (Hilfsblatt bei 2:00 Uhr) bewegt sich etwas.
9. Drehen Sie die Krone zum Einstellen des Wochentags.
10. Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück, um die Einstellung zu beenden.
Die aktuelle Uhrzeit und das Datum werden angezeigt.
• Der Betrieb der Uhr beginnt in dem Moment, in dem die Krone in Position **0** zurückgestellt wird, mit 00 Sekunden.

Beim Einstellen von Minute/Stunde/Datum können Sie durch schnelles Drehen der Krone um mehrere "Klicks" den Schnellgang aktivieren. Zum Stoppen der Schnellgangfunktion drehen Sie die Krone bitte um einen Klick vor oder zurück.

■ **Anzeige der Monate und Schaltjahre**

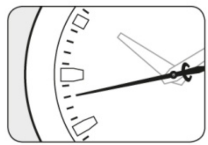
Wenn Sie Uhrzeit und Datum manuell korrigieren, können Sie das letzte Schaltjahr und den Monat an der Stellung des Sekundenzeigers ablesen.
Wenn Sie die Jahre seit dem letzten Schaltjahr und den Monat richtig einstellen, aktualisiert die Uhr das Datum automatisch.





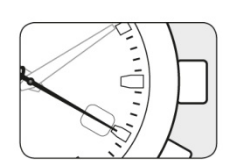
Beispiel: März im 2. Jahr seit dem Schaltjahr
Die ersten drei Minutenmarkierungen nach der Stundenmarkierung geben die Zahl der Jahre seit einem Schaltjahr an.

Die Position des Sekundenzeigers zeigt den Monat.





Die Abbildung zeigt August des 3. Jahres seit dem letzten Schaltjahr.



Die Abbildung zeigt April im Schaltjahr.

CITIZEN WATCH EUROPE GMBH
Hans-Duncker-Str. 8, 21035 Hamburg-Allermöhe, Tel.: +49 (0) 40 73462-0 www.citizenwatch.de

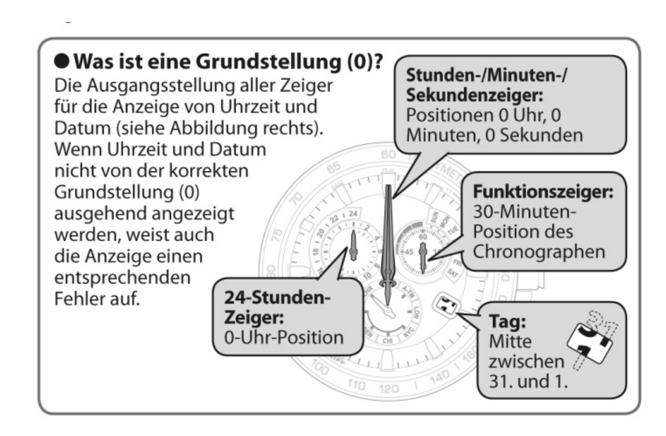
Schnellübersicht zur Anzahl Jahre seit dem Schaltjahr

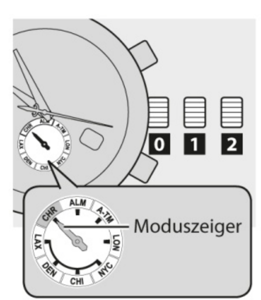
Sekundenzeiger-Anzeige	Verstrichenes Jahr	Jahr
Stunden-Markierung	Schaltjahr	2016, 2020, 2024
1. Minuten-Markierung	1. Jahr	2013, 2017, 2021
2. Minuten-Markierung	2. Jahr	2014, 2018, 2022
3. Minuten-Markierung	3. Jahr	2015, 2019, 2023

Kontrollieren und Korrigieren der aktuellen Grundstellung (0)

Diese Funktion unterstützende Modi: [CHR

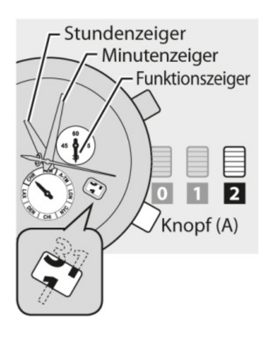
Falls Uhrzeit, Datum oder die Messzeit des Chronographen nicht richtig angezeigt werden, sind möglicherweise die Grundstellungen (0) nicht eingestellt.



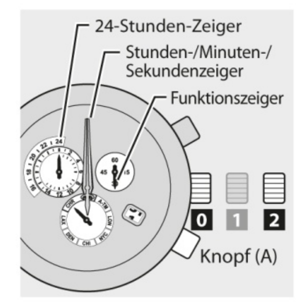


1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.
2. Stellen Sie den Moduszeiger durch Drehen der Krone auf Modus CHR (Chronograph).
3. Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.
Alle Zeiger und die Datumsanzeige stellen sich auf Anzeige der im Speicher gespeicherten aktuellen Grundstellung (0).
• Solange die Zeiger und die Datumsanzeige sich bewegen, ist keine Bedienung möglich.

Grundstellung (0)	Nächste Bedienung
Korrekt	Drücken Sie die Krone in Position 0 zurück, um die Kontrolle zu beenden. (Keine Korrektur der Grundstellung erforderlich.)
Nicht korrekt	Korrigieren Sie die Grundstellungen. (Gehen Sie zu Schritt4.)



4. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).
Der Funktionszeiger (2:00-Uhr-Position) bewegt sich etwas.
5. Drehen Sie die Krone zum Einfluchten der Datumsanzeige auf die Mitte zwischen dem 31. und dem 1.
Der Funktionszeiger (2:00-Uhr-Position) und die Datumsanzeige bewegen sich synchron.
6. Fluchten Sie den Funktionszeiger durch Drehen der Krone auf die 30-Minuten-Position des Chronographen ein.
• Der Funktionszeiger und die Datumsanzeige bewegen sich synchron. Kontrollieren Sie nach dem Einstellen des Funktionszeigers, dass die Datumsanzeige auf der Mitte zwischen dem 31. und 1. steht.
• Sie können durch schnelles Drehen der Krone um mehrere „Klicks“ die Schnellgangfunktion aktivieren.
Zum Stoppen der Schnellgangfunktion drehen Sie die Krone bitte um einen Klick vor oder zurück.
7. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).
Der Stunden- und der Minutenzeiger bewegen sich etwas.



8. Fluchten Sie durch Drehen der Krone den Stunden- und den Minutenzeiger auf 0 Stunden, 0 Minuten und den 24-Stunden-Zeiger auf '24' (senkrecht) ein.
- Sie können durch schnelles Drehen der Krone um mehrere „Klicks“ die Schnellgangfunktion aktivieren. Zum Stoppen der Schnellgangfunktion drehen Sie die Krone bitte um einen Klick vor oder zurück.

9. Drücken Sie kurz den unteren rechten Knopf (A).
Der Sekundenzeiger bewegt sich etwas.
10. Fluchten Sie den Sekundenzeiger durch Drehen der Krone auf 0 Sekunden ein.
• Sie können durch schnelles Drehen der Krone um mehrere „Klicks“ die Schnellgangfunktion aktivieren. Zum Stoppen der Schnellgangfunktion drehen Sie die Krone bitte um einen Klick vor oder zurück.
11. Stellen Sie die Krone in Position 0 zurück, um die Korrektur der Grundstellungen (0) zu beenden.

- Im Chronograph-Modus kann das Zeitsignal nicht empfangen werden.
- Stellen Sie nach dem Kontrollieren oder Korrigieren der Grundstellungen den Moduszeiger auf eine Stadt oder A-TM, um zur Uhrzeitanzeige zurückzukehren.

Störungsbehebung

Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, wenn bei Ihrer Uhr ein Problem auftritt.

• Probleme mit dem Zeitsignalempfang.

Symptome	Maßnahmen	Seiten
Fehlgeschlagener Empfang in einem Gebiet mit Empfangsmöglichkeit.	Drücken Sie die Krone in Position 0 (geschlossene Position am Gehäuse).	–
	Kontrollieren Sie, dass die Uhr auf eine Stadt eingestellt ist.	2-c
	Vermeiden Sie Objekte, die den Funkempfang stören könnten, und legen Sie die Uhr mit der 6:00-Uhr-Position auf den Sender gerichtet ab.	3-a, 3-b
	Bewegen Sie die Uhr nicht, bis der Empfang beendet ist.	3-a
	Wenn der Sekundenzeiger sich nur einmal alle 2 Sekunden bewegt (niedriger Ladezustand), kann die Uhr das Zeitsignal nicht empfangen. Laden Sie die Uhr vollständig auf.	5-c
Nach einem erfolgreichen Empfang werden Uhrzeit und Datum nicht korrekt angezeigt.	Kontrollieren Sie die Stadt-Einstellung.	2-c
	Kontrollieren und korrigieren Sie die aktuelle Grundstellung (0).	6-b, 6-c

• Die Zeiger arbeiten nicht normal.

Symptome	Maßnahmen	Seiten
Der Sekundenzeiger bewegt sich nur einmal alle 2 Sekunden.	Dies zeigt einen niedrigen Ladezustand an. Laden Sie die Uhr vollständig auf.	5-c
Alle Zeiger bleiben stehen.	Stellen Sie im jeweiligen Uhrzeitanzeigemodus die Krone in Position [0].	–
	Laden Sie die Uhr in direkte Sonne auf, bis der Sekundenzeiger sich wieder in 1-Sekunden-Schritten bewegt.	5-c
Beim Entnehmen der Uhr aus der Verpackung beginnen die Zeiger sich schnell zu drehen.	Die Uhr deaktiviert die Stromsparfunktion. Warten Sie, bis die schnelle Bewegung stoppt.	5-c

• Uhrzeit und/oder Datum nicht korrekt.

Symptome	Maßnahmen	Seiten
Uhrzeit und/oder Datum stimmen nicht.	Kontrollieren Sie die Stadt-Einstellung.	2-c
	Kontrollieren und korrigieren Sie die aktuelle Grundstellung (0).	6-b, 6-c
	Versuchen Sie eine Aktualisierung durch manuellen Empfang.	3-c
	Stellen Sie Uhrzeit und Datum manuell ein.	6-a, 6-b
Die Sommerzeit stimmt nicht.	Wählen Sie manuell ON oder empfangen Sie das Zeitsignal.	3-c, 4-b, 4-c
Die Uhrzeit ist falsch, obwohl die Stadt richtig gewählt ist und der Signalempfang erfolgreich war.	Kontrollieren Sie die Sommerzeit-Einstellung (Sommer- oder Standardzeit) und korrigieren Sie sie erforderlichenfalls.	4-b, 4-c
	Kontrollieren und korrigieren Sie die aktuelle Grundstellung (0).	6-b, 6-c

• Sonstige Probleme

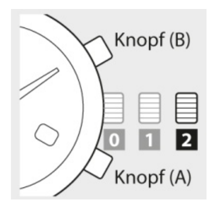
Symptome	Maßnahmen	Seiten
Die Uhr funktioniert nicht, obwohl sie voll geladen und eingestellt ist.	Laden Sie die Uhr für fünf bis sechs Stunden in direkter Sonne. Falls die Uhr nach vollem Laden und Vornahme der Einstellungen weiterhin nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an die nächste von Citizen autorisierte Kundendienststelle, die im Garantieheft aufgeführt ist.	5-c

Rückstellen der Uhr auf die Vorgabe- Einstellungen

Diese Funktion unterstützende Modi: [CHR]

Falls der Betrieb der Uhr durch heftige Stöße oder statische Elektrizität instabil oder anderweitig gestört ist, ist es erforderlich, die Uhr auf ihre Vorgabe-Einstellungen zurückzustellen.

• Durch Rückstellen der Uhr werden alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen und das Datum gelöscht.
• Laden Sie die Uhr bitte unbedingt voll auf, bevor Sie die Rückstellung vornehmen. → Seite 5-c
• Falls Sie die Uhr bei ungenügender Ladung zurückstellen, läuft der Betrieb nicht an. Laden Sie in diesem Falle die Uhr auf und Nehmen Sie dann die nachstehende Bedienung vor. → Seite 5-c
• Kontrollieren und korrigieren Sie nach dem Rückstellen die Grundstellungen. → Seiten 6-b, 6-c
Durch die Rückstellung ändern sich die Einstellungen der Uhr wie folgt.
• Datum : 1. Januar (Schaltjahr)
• Uhrzeit : 0 Stunden, 0 Minuten, 0 Sekunden in London
• Sommerzeit : OFF (automatische Umschaltung) für alle Stadt-Einstellungen



1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.
2. Stellen Sie den Moduszeiger durch Drehen der Krone auf [CHR].
Der Sekundenzeiger bewegt sich in die 0-Sekunden-Position und der Stunden - und der Minutenzeiger bewegen sich etwas. Die Einstellungen werden auf ihre Vorgaben zurückgesetzt.
3. Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.
4. Drücken Sie gleichzeitig die Knöpfe (A) und (B) und geben Sie sie wieder frei.
Der Sekundenzeiger bewegt sich in die 0-Sekunden-Position und der Stunden- und der Minutenzeiger bewegen sich etwas. Die Einstellungen werden auf ihre Vorgaben zurückgesetzt.

Führen Sie nach einer Rückstellung stets die folgende Bedienung aus.
1. Korrigieren Sie die Grundstellungen (0).
→ Seiten 6-b, 6-c
2. Wählen Sie eine Stadt. → Seiten 2-c
3. Korrigieren Sie die Uhrzeit und das Datum.
• Korrigieren durch manuell aktivierten Signalempfang
→ Seiten 3-c
* Im Alternativzeit-Modus (A-TM) kann das Zeitsignal nicht empfangen werden.
• Manuell korrigieren → Seiten 6-a, 6-b

Vorsichtsmaßregeln für die Eco-Drive (mit Solarstrom betriebene) Uhr

<Immer häufig aufladen>
• Beachten Sie, dass wenn Sie lange Ärmel tragen die Uhr stoppen kann, weil die Lichtquelle durch die Kleidung blockiert wird.
• Wenn Sie die Uhr abnehmen, legen Sie sie an einem so hellen Ort wie möglich ab. Dadurch wird der optimale Betrieb sichergestellt.

 **ACHTUNG** Vorsichtsmaßregeln zum Aufladen

• Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (etwa 60°C oder höher), da dies zu Fehlfunktionen fuhren kann.
Beispiele:
• Aufladen der Uhr zu nahe an einer sehr heißen Lichtquelle wie etwa einer Glüh- oder Halogenlampe wird nicht empfohlen.
* Wenn Sie Ihre Uhr unter einer Glühlampe aufladen, lassen Sie mindestens 50 cm Abstand zwischen der Lampe und der Uhr, um zu starkes Erhitzen zu vermeiden.
• Aufladen der Uhr an Orten, die sehr heiß werden können – wie auf dem Armaturenbrett eines Autos.



<Akkuaustausch>
• Diese Uhr verfügt über eine spezielle aufladbare Zelle, die nicht regelmäßig ausgewechselt werden muss. Der Energieverbrauch konnte jedoch nach Verwendung der Uhr für einige Jahre aufgrund der Abnutzung der internen Bestandteile und der Verschlechterung von Ölen ansteigen. Dies konnte dazu fuhren, dass die gespeicherte Energie schneller aufgebraucht wird. Für eine optimale Leistung empfehlen wir Ihnen, die Uhr (auf Kosten des Besitzers) von einer autorisierten Kundendienststelle überprüfen zu lassen, um den Betrieb gemäß der Werksvorgaben zu garantieren.

 **WARNUNG Umgang mit der Akkuzelle**
• Die Akkuzelle soll nie aus der Uhr genommen werden.
Wenn es aus irgendeinem Grund erforderlich ist, die Akkuzelle aus der Uhr zu entfernen, halten Sie diese außer Reichweite von Kindern, um zu verhindern dass sie versehentlich verschluckt wird.
Falls die Akkuzelle versehentlich verschluckt wird, sofort einen Arzt aufsuchen.
• Entsorgen Sie die Akkuzelle nicht im Haushaltsmüll. Beachten Sie immer alle geltenden gesetzlichen und örtlichen Vorschriften zur richtigen Entsorgung von Batterien, um die Gefahr von Branden zu vermeiden und die Umwelt zu schützen.

 **WARNUNG Verwenden Sie nur vorgegebene Batterien**
• Verwenden Sie nur wiederaufladbare Akkuzellen.
Obwohl die Uhr so entworfen ist, dass sie nicht arbeitet, wenn eine andere Batterie eingesetzt ist, besteht die Gefahr der Überladung, wenn eine Silberbatterie oder ein anderer Batterietyp eingesetzt ist und die Uhr geladen wird. Dabei kann solch eine Batterie bersten.
Dies kann zu Schaden an der Uhr und Verletzungen am Träger der Uhr fuhren.
Beim Ersetzen der aufladbaren Akkuzelle verwenden Sie immer nur eine aufladbare Akkuzelle der vorgeschriebenen Sorte.

Wasserfestigkeit

 **WARNUNG Wasserfestigkeit**

• Siehe Uhrvorderseite und Gehäuserückseite für Angabe zur Wasserfestigkeit der Uhr. Die folgende Tabelle bietet Beispiele zur Bezugnahme, um sicherzustellen, dass Ihre Uhr richtig verwendet wird. (Die Einheit „1 bar“ entspricht etwa 1 Atmosphäre.)
• Die Kennzeichnung „WATER RESIST(ANT) ××bar“ (Wasserfest bis xx Bar) kann auch als „W.R.××bar“ dargestellt sein.
• Nicht wasserdichte Modelle sollten mit keinerlei Feuchtigkeit in Kontakt kommen. Lassen Sie Uhren mit dieser Klassifizierung mit keiner Feuchtigkeit in Kontakt kommen.
• Wasserabweisend für den täglichen Gebrauch (bis 3 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr bei gelegentliche, versehentlichen Spritzern wasserresistent ist.
• Erhöhte Wasserfestigkeit für tägliche Verwendung (bis 5 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr z.B. beim Schwimmen getragen werden kann, nicht aber beim Tauchen.
• Erhöhte Wasserfestigkeit für tägliche Verwendung (bis 10/20 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr beim Tauchen ohne Geräte getragen werden kann, aber nicht beim Gerätetauchen oder Mischgas-Tauchen mit Helium.

Name	Anzeige	Spezifikation	Wasserbezogene Verwendung				
	Zifferblatt oder Gehäuserückseite		Geringe Wasseraussetzung (Gesichtwaschen, Regen usw.)	Schwimmen und allgemeine Wascharbeiten	Tauchen ohne Geräte, Wassersport	Scuba-Tauchen mit Atemgerät	Bedienen der Krone oder des Knopfes, wenn die Uhr nass ist
Nicht wasserdichte Uhr	—	Nicht wasserfest	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Wasserfeste Uhr für tägliche Verwendung	WATER RESIST(ANT)	Wasserfest bis 3 Atmosphären	OK	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Erhöht wasserfeste Uhr für tägliche Verwendung	WATER RESIST(ANT) 5 bar	Wasserfest bis 5 Atmosphären	OK	OK	NEIN	NEIN	NEIN
	WATER RESIST(ANT) 10/20 bar	Wasserfest bis 10 oder 20 Atmosphären	OK	OK	OK	NEIN	NEIN

Vorsichtsmaßregeln und Begrenzung der Verwendung

ACHTUNG Zum Vermeiden von Verletzungen

• Seien Sie besonders vorsichtig beim Tragen der Uhr, wenn Sie ein Kleinkind halten, um Verletzungen zu vermeiden.
• Seien Sie besonders vorsichtig bei anstrengenden Übungen oder Arbeiten, um Unfälle mit Verletzungen an sich selber und anderen zu vermeiden.
• Tagen Sie Ihre Uhr NICHT in einer Sauna oder einem anderen Ort, wo die Uhr sehr heiß werden kann, um die Gefahr von Verbrennungen zu vermeiden.
• Seien Sie vorsichtig beim Aufsetzen und Abnehmen der Uhr, da die Gefahr besteht, sich je nach Art der Befestigung des Armbands die Fingernagel zu verletzen.
• Legen Sie Ihre Uhr ab, bevor Sie zu Bett gehen.

ACHTUNG Vorsichtsmaßregeln

• Verwenden Sie die Uhr immer mit eingedrückter Krone (Normalposition). Wenn die Krone als Schraubensperrtyp ausgelegt ist, stellen Sie sicher, dass sie sicher gesperrt ist.
• Betätigen Sie die Krone oder andere Knöpfe nicht bei nasser Uhr. Dadurch kann Wasser eindringen und Schaden an wesentlichen Bestandteilen verursachen.
• Falls Wasser in die Uhr eindringt oder die Uhr beschlägt und der Beschlag auch nach längerer Zeit nicht verschwindet, wenden Sie sich an Ihren Handler oder eine autorisierte Kundendienstvertretung zur Reparatur.
• Auch wenn Ihre Uhr eine hohe Wasserresistenz aufweist, seien Sie mit Folgendem vorsichtig.
• Wenn die Uhr in Meerwasser getaucht wurde, gründlich mit Süßwasser abspülen und mit einem weichen Lappen vollständig trocken wischen.
• Spülen Sie die Uhr nicht unter dem Wasserhahn ab.
• Nehmen Sie die Uhr ab, bevor Sie ein Bad nehmen.
• Falls Meerwasser in die Uhr eingedrungen ist, legen Sie die Uhr in einen Karton oder eine Plastiktute und reichen Sie sie so schnell wie möglich zur Reparatur ein. Andernfalls nimmt der Druck in der Uhr zu, und Teile (Glas, Krone, Druckknopf usw.) können sich lösen.



ACHTUNG Beim Tragen Ihrer Uhr

<Armband>

• Armbänder aus Leder, Echtfell und Kunststoff (Urethan) verschleißen nach einiger Zeit, da sie Schweiß, Cremes und Schmutz ausgesetzt sind. Ersetzen Sie das Armband regelmäßig.
• Die Haltbarkeit von Lederbändern kann aufgrund der Materialeigenschaften beeinträchtigt werden, wenn sie nass werden (ausbleiche, Ablösung von Klebstoff). Außerdem kann nasses Leder zu Hautreizungen fuhren.
• Wir empfehlen, die Uhr abzunehmen, falls sie nass wird, auch wenn die Uhr selber wasserfest ist.
• Tragen Sie das Armband nicht zu eng. Lassen Sie ausreichend Platz zwischen dem Armband und Ihrer Haut, um ausreichende Lüftung zu gewährleisten.
• Das Gummi- (Urethan-) Armband kann durch Farbstoffe oder Erde, die an Kleidung oder anderen Zubehörteilen haften, verfärbt werden. Da solche Verfärbungen nicht entfernbar sein können, ist Vorsicht beim Tragen der Uhr mit Artikeln geboten, die leicht Farbe übertragen können (Kleidungsstucke, Handtaschen usw.). Zusätzlich kann Verschleiß durch Losungsmittel und Luftfeuchtigkeit am Armband auftreten. Ersetzen Sie das Armband, wenn es an Elastizität verliert oder brüchig wird.
• Lassen Sie das Armband in folgenden Fällen anpassen oder reparieren:
    • Wenn Sie eine Abnormalität des Armbandes aufgrund von Verschleiß feststellen.
    • Wenn der Armbandstift hervorsteht.
• Wir empfehlen Ihnen, nicht zu versuchen, das Uhrarmband selber einzustellen. Für die richtige Einstellung sind besondere Kenntnisse und Erfahrung erforderlich. Falls es nicht richtig eingestellt wird, konnte sich das Armband losen und zum Verlust Ihrer Uhr führen.
(Einige Einzelhandler legen Ihrem Kauf eventuell ein Armband-Einstellungswerkzeug bei).
Wir empfehlen Ihnen, sich für die Einstellung des Armbands an den Einzelhandler zu wenden, bei dem die Uhr erworben wurde, oder an Ihren nächstgelegenen autorisierten Citizen-Kundendienst. Einige Reparaturwerkstatten konnten eine geringe Gebühr für die Einstellung erheben, falls die Uhr nicht direkt bei ihnen erworben wurde.

<Temperatur>

• Die Uhr kann stoppen oder die Funktion beeinträchtigt werden, wenn die Umgebungstemperaturen sehr hoch oder niedrig sind. Tragen Sie die Armbanduhr nicht an Orten, wo die Temperatur auserhalb des Betriebstemperaturbereichs liegt, der in der Bedienungsanleitung angegeben ist.

<Magnetismus>

• Analoge Quarz-Uhren werden von einem Schrittmotor angetrieben, der mit einem Magneten arbeitet. Wenn Sie die Uhr starkem Magnetismus aussetzen, kann dies dazu fuhren, dass der Motor nicht ordnungsgemäß arbeitet und die Zeit auf der Uhr nicht korrekt angezeigt wird. Halten Sie die Uhr von magnetischen Gesundheitsgeraten (magnetische Armbänder, magnetische Gummibänder, etc.) oder Magneten im Verschluss von Kühlschranktüren, Handtaschenverschlüssen, Lautsprechern von Mobiltelefonen, elektromagnetische Kochgeraten usw. fern.

<Starke Erschütterungen>

• Lassen Sie die Uhr nicht fallen und schützen Sie sie vor anderen starken Erschütterungen. Dadurch können Fehlfunktionen und/oder Leistungsbeeinträchtigungen hervorgerufen werden, ebenso wie Schaden am Gehäuse und Armband.

<Statische Elektrizität>

• Die in den Quarz-Uhren verwendeten integrierten Schaltkreise (IC) sind gegen statische Elektrizität empfindlich. Beachten Sie bitte, dass die Uhr ggf. Fehlfunktionen aufweisen kann, wenn sie starker statischer Elektrizität ausgesetzt wird.

<Chemikalien, korrosive Gase und Quecksilber>
• Wenn Terpentin, Benzol oder andere Losungsmittel ebenso wie solche Stoffe enthaltende Produkte (einschließlich Benzin, Nagellackentferner, Kresol, Badezimmerreiniger, Klebstoffe, Hydrophobiermittel, etc.) in Kontakt mit der Uhr kommen, können sie zu Verfärbungen, Auflösungen oder Rissen an Materialien fuhren. Seien Sie beim Umgang mit solchen Chemikalien vorsichtig. Kontakt mit Quecksilber, wie es etwa in Thermometern verwendet wird, kann ebenfalls zu Verfärbungen an Armband und Gehäuse fuhren.

<Schutzaufkleber>
• Vergewissern Sie sich, dass Sie die Schutzfolien auf dem Glas und den Metallteilen der Uhr (Gehäuse, Armband, Metallteile des Verschlusses, etc.) vor dem Tragen entfernt haben.
Schweiß oder Feuchtigkeit konnte in die Zwischenraume zwischen Schutzfolien und Teile eindringen und Hautreizungen bzw. Korrosion der Metallteile hervorrufen.

Vorsichtsmaßregeln und Begrenzung der Verwendung

 ACHTUNG Halten Sie Ihre Uhr immer sauber

• Drehen Sie die Krone, während sie voll eingedrückt ist, und drücken Sie die Knöpfe regelmäßig, damit sie nicht durch Ansammlungen von Fremdmaterial festsitzen.
• Das Gehäuse und das Band der Armbanduhr kommen genau wie Unterwäsche in direkte Berührung mit der Haut. Korrosion des Metalls oder unerkannte Verschmutzung durch Schweiß, Schmutz und Staub können Armel und andere Kleidungsteile verschmutzen. Halten Sie Ihre Uhr immer sauber.
• Das Gehäuse und das Band der Armbanduhr kommen in direkte Berührung mit der Haut.
Wenn Sie denken, dass etwas nicht in Ordnung ist, legen Sie die Uhr sofort ab und konsultieren Sie Ihren Arzt.
Wenn sich Schweiß- oder Schmutzablagerungen am Metallarmband oder Gehäuse befinden, reinigen Sie die Uhr mit einer weichen Bürste und einer milden Seifenlosung. Reinigen Sie Lederarmbänder mit einem trockenen Tuch.
• Lederbänder können durch Schweiß oder Staub verfärbt werden. Halten Sie Ihr Lederarmband immer sauber, indem Sie es mit einem trockenen Tuch abwischen.

Pflege Ihrer Uhr

• Wischen Sie Schmutz oder Feuchtigkeit wie Schweiß vom Gehäuse und Glas mit einem weichen Lappen ab.
• Bei Metall-, Plastik- oder Gummi (Urethan)- Armbändern waschen Sie Schmutz mit Wasser ab. Kleine Mengen Schmutz, die sich in den Vertiefungen von Metallarmbändern festsetzen können, werden mit einer weichen Bürste entfernt.
• Reinigen Sie Lederarmbänder mit einem trockenen Tuch.
• Wenn Sie die Uhr längere Zeit über nicht verwenden, wischen Sie jeglichen Schweiß, Schmutz oder Feuchtigkeit ab und legen Sie sie an einem geeigneten Ort ab. Orte mit sehr hohen oder niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit sollten vermieden werden.

<Bei Leuchtfarben auf Ihrer Uhr>
Die Lackierung auf Ziffernblatt und Zeigern erleichtert das Ablesen der Zeit an dunklen Orten. Die Leuchtfarbe speichert Licht (Tageslicht oder Kunstlicht) und leuchtet im Dunklen. Sie enthält keine radioaktiven Stoffe oder andere Materialien, die gesundheits oder umweltschädlich sind.
• Im Laufe der Zeit nimmt die Lichtabgabe schwächer.
• Die Leuchtdauer („Nachleuchten") hängt von der Helligkeit, Art und Abstand von der Lichtquelle, Bestrahlungszeit und der Farbstoffmenge ab.
• Die Farbe weist möglicherweise kein Nachleuchten auf, und/oder dieses verschwindet schnell, wenn die Lichtbestrahlung unzureichend war.

Wartung

• Tägliche Pflege
• Drehen sie regelmäßig im ganz nach unten gedrückten Zustand die Krone und betätigen Sie die Knöpfe, um einem Klemmen Durch Fremdkörper vorzubeugen.
• Reinigen Sie Gehäuse und Glas gelegentlich mit einem sauberen weichen Tuch von Schmutz, Schweiß und Wasser.
• Waschen Sie bei einem Metall-, Plastik- oder Gummi-Armband etwaigen Schmutz mit Wasser ab. Kleine Mengen Staub und Schmutz, die sich in den Vertiefungen von Metallarmbändern festsetzen, können mit einer weichen Bürste entfernt werden.
• Verwenden Sie keine Poliertücher, da diese die Oberfläche und bestimmte Veredelungen beschädigen können.
• Verwenden Sie keine Lösungsmittel (Verdünner, Benzin usw.), da diese das Finish angreifen können.

• Regelmäßige Inspektionen
Im Interesse der Sicherheit und einer langen Benutzungsdauer muss die Uhr alle zwei oder drei Jahre inspiziert werden. Um die Wasserresistenz zu erhalten, müssen die Dichtungen und andere Teile regelmäßig ausgetauscht werden. Andere Teile müssen inspiziert und erforderlichenfalls austauscht werden. Verlangen Sie als Ersatz stets Originalteile von Citizen.

Informationen

• Zeitsignal
Das Zeitsignal wird nahezu kontinuierlich 24 Stunden am Tag ausgestrahlt, kann aber gelegentlich durch Wartungsarbeiten unterbrochen werden. Die Ausstrahlungsbedingungen für das Zeitsignal können auf der Website des Zeitsenderbetreibers nachgelesen werden.
Das Zeitsignal hat keinen Einfluss auf den menschlichen Körper oder medizinische Geräte.

• Leuchteigenschaft
Zifferblatt und Zeiger Ihrer Uhr können einer Leuchtstoffbehandlung unterzogen sein, um sie bei schlechter Beleuchtung besser ablesbar zu machen. Durch diese Leuchtstoffbehandlung speichern sie Licht von natürlichen und künstlichen Quellen. Sie sind enthalten keine radioaktiven Substanzen oder irgendwelche Stoffe, die schädlich für die Umwelt oder den menschlichen Körper sind.

- Die Lichtabgabe des Leuchtstoffs nimmt mit der Zeit allmählich ab.
- Dauer und Menge des abgegebenen Lichts richten sich nach Helligkeit, Art und Entfernung der Lichtquelle, nach der Bestrahlungsdauer und nach der Menge des Leuchtstoffs.
- Wenn die Uhr keiner Lichtquelle ausgesetzt ist, beginnt die Lichtabgabe hell und nimmt dann im Verlaufe einiger Stunden allmählich ab. Die Dauer der Abgabe sichtbaren Lichts schwankt je nach Art und Dauer der Bestrahlung mit Licht und der Art der jeweiligen Leuchtstoffbehandlung.

Spezifikationen

Modell	E650	Typ	Analoge solargespeiste Armbanduhr
Ganggenauigkeit (ohne Zeitsignalempfang)	Innerhalb ±15 Sekunden pro Monat bei Tragen unter normalen Betriebstemperaturen (zwischen +5 °C und +35 °C)		
Betriebstemperaturbereich	–10 °C bis +60 °C		
Anzeigefunktionen	• Uhrzeit: Stunden, Minuten, Sekunden, 24-Stunden-Zeit • Kalender: Datum, Wochentag • Ladezustand: 4 Stufen		
Dauerbetriebszeiten	• Von voll geladen bis ganz entladen: Ca. 1,5 Jahre (von voller Ladung bei aktivierter Stromsparfunktion) Ca. 10 Monate (Unter normalen Benutzungsbedingungen: Stromsparfunktion 7,5 Stunden pro Tag aktiviert) • Von Anzeige eines unzureichenden Ladezustands bis Stopp: Ca. 3 Tage		
Batterie	Aufladbare Zelle, 1 Stck.		
Zusätzliche Funktionen	• Solargespeister Betrieb • Gangreserve-Anzeige • Überladungsschutzfunktion • Warnfunktion für unzureichende Ladung (Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen) • Energiesparfunktion (Stromsparfunktion) • Funkempfang (automatisch, auf Abfrage, automatische Wiederherstellung) • Empfangsstatus-Bestätigung (RX) • Anzeige der Empfangsstärke (H, M, L) • Anzeige des Ergebnisses des letzten Zeitsignalempfangs (H, M, L, NO) • Stadteinstellung (fünf Städte) • Alternativzeit-Funktion (Zeitdifferenz-Korrektur: 15-Minuten-Stufen) • Sommerzeit-Einstellfunktion (ON oder OFF) • Chronograph-Funktion (60 Minuten Zeitmessung, 1-Sekunde-Schritte) • Alarmfunktion (24-Stunden-Uhrzeitformat) • Kontroll- und Korrekturfunktion für Grundstellungen • Ewiger Kalender (bis28. Februar 2100)		